



im Stadtrat von Sankt Augustin

Ihr Gesprächspartner/in:

Wolfgang Köhler, Annegret Breinlich, Monika Schulenburg, Martina Ruland, Martin Metz, Günter Piéla

Gremium: Rat
Sitzungstermin: 17.11.2004

Verteiler: Vorsitzende(r), I, II, III, IV, BRB
Federführung:

öffentlich
 nicht öffentlich

Rückgabetermin:
erledigt am:

Antrag
 Dringlichkeitsantrag

Datum: 18.10.2004
Drucksachen-Nr.: 04/0346

Betreff:

Einrichtung eines Jugend-Ausschusses

Beschlussvorschlag/Fragestellung:

Die Stadt Sankt Augustin richtet einen Jugend-Ausschuss nach dem Vorbild der Stadt Lohmar ein. Die Verwaltung wird beauftragt, nach dem Muster der Satzung des „Jugend Ausschuss in Lohmar“ einen Satzungsentwurf zu formulieren und dem Rat zu seiner nächsten Sitzung zur Beratung vorzulegen.

Problembeschreibung/Begründung:

Das Kinder- und Jugendparlament, das in Sankt Augustin seit Jahren eine feste Einrichtung ist, hat sich zwar im Rahmen dessen, was es auf Grund seiner Konstruktion leisten kann, bewährt, hat aber in der Form des Jugend-Ausschusses in der Stadt Lohmar eine Verbesserung erfahren, die diese Form der Beteiligung zur Nachahmung empfiehlt. Die Ausschuss typische Größe und die direkte Anbindung an den Jugendhilfe-Ausschuss machen die Beratungen effektiver und die Verbindlichkeit der Beachtung der Beratungsergebnisse größer.

Der Antrag lässt bewusst die Frage offen, ob das Kinder- und Jugendparlament neben dem Jugend-Ausschuss fortbestehen kann oder soll, etwa – in Abweichung vom Lohmarer Modell – als Beratungsgremium für die Jüngeren, z. B. den Bereich der bis zu Zwölfjährigen, oder ob wie in Lohmar das Kinder- und Jugendparlament durch den Jugend-Ausschuss ersetzt werden soll. Diese Frage soll in der Diskussion einer Klärung zugeführt werden.

Wolfgang Köhler
gez. Annegret Breinlich
gez. Martina Ruland

gez. Monika Schulenburg,
gez. Martin Metz

gez. Günter Piéla